erneuerbare+ Kühtai

Energie mit Perspektiven

TIWAG

+
Bürgerinformation
Mai 2023

+
Tag für Tag – die Arbeiten für das Kraftwerk Kühtai 2 gehen stetig voran.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mittlerweile befinden wir uns bereits im dritten Baujahr und geben Ihnen mit der neunten Ausgabe unserer Bürgerinfo wieder Einblicke in den Projektverlauf. Lesen Sie hier, was sich über den Winter getan hat.

Aufgrund des großen Interesses im vergangenen Jahr mit über 6.000 Besucherinnen und Besuchern freut es uns sehr, dass wir auch heuer wieder einen Tag der offenen Baustelle anbieten können um Ihnen einen Blick hinter den Bauzaun zu gewähren! Tragen Sie sich den Termin gleich in den Kalender ein: Am Samstag, den 23. September 2023 sehen wir uns hoffentlich persönlich im Kühtai. Ich freue mich auf Sie!

Herzlichst,
Ihr Klaus Feistmantl

+
Projektleiter
Erweiterung Kühtai
info-skw.kuehtai@tiwag.at

+
Kleiner Ausschnitt der 3 km langen Inn-Revitalisierung Stams-Rietz, hier ein neuer Seitenarm.

Den Winter genutzt

Wir haben die Wintermonate mit der für sie typischen Niederwasserperiode genutzt und zahlreiche Ausgleichsmaßnahmen fertiggestellt. So konnte beispielsweise die Renaturierung am Inn bei Stams und Rietz, an der seit Herbst 2021 gearbeitet wurde, erfolgreich abgeschlossen werden.

Auf einer Länge von rund drei Kilometern wurden dabei die bestehende Ufersicherung angepasst und das Gewässerbett um bis zu 75 Meter aufgeweitet. Damit kann der Inn künftig wieder eigendynamisch wirken. So entstehen vielseitige Lebensräume für Gewässer- und Landlebewesen wie Seitenarme, Naturufer, Schotterflächen und Inseln, die in den letzten 150 Jahren durch Landnutzung, Eisenbahn- und Autobahnbau verschwunden sind.

Im vergangenen Winter wurden fünf Seitengewässer von Inn und Ötztaler Ache mittels sogenannter Fischtreppen fischpassierbar angebunden. Es gelang damit die Gewässerlebensräume wieder besser zu vernetzen und aufzuwerten.

Umfangreiche ökologische Renaturierungsmaßnahmen wurden auch im Ötztal umgesetzt. Mit zwei großen Aufweitungen der Ötztaler Ache und der Renaturierung des weitläufigen Gießensystems im Längenfelder Talboden wurden vor allem gewässerökologische Lebensräume geschaffen und aufgewertet.

Auch in Langkampfen wurde eine rd. 3 ha große Fläche renaturiert und ein neues mehr als einen Kilometer langes Seitengewässer zum Inn geschaffen. Langfristig soll sich hier wieder eine Aulandschaft mit ihrem typischen Ökosystem entwickeln.

Platz für die Energie aus dem Berg

Seit März 2022 arbeiteten sich die Mineure rund um die Uhr stetig voran, um Platz für das Kavernen-Kraftwerk Kühtai 2 zu schaffen. Nun ist es geschafft, der Ausbruch der 40 m hohen und 25 m breiten Maschinenkaverne ist abgeschlossen. In den nächsten eineinhalb Jahren entsteht Stockwerk für Stockwerk das Gebäude im Berg. Parallel dazu werden Zug um Zug die elektromaschinellen Anlagenteile eingebaut.

+
Tipp:
In der App erneuerbare+ Kühtai können Sie schon jetzt einen Blick in die Zukunft werfen und die fertigen Anlagen entdecken.

Apple App Store

Google Play Store

+
So wird das fertige Kraftwerk im Berg aussehen.

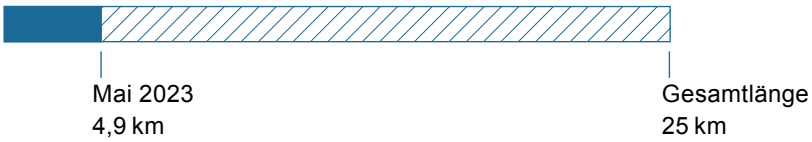
+
Der aus dem Fels gesprengte Hohlraum für das Kraftwerk.

23.09.2023
„Tag der offenen Baustelle“
im Kühtai

+

Maschineller Tunnelvortrieb

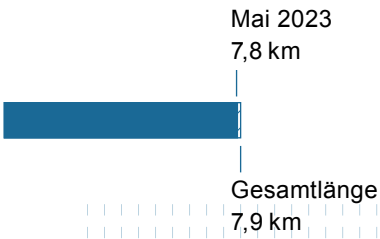
Der maschinelle Vortrieb findet das ganze Jahr über rund um die Uhr im Dreischichtbetrieb statt. Pausen gibt es nur über Weihnachten und Ostern.



+

Konventionelle Tunnelvortriebe

Die Vortriebsarbeiten für die erforderlichen Stollenbauwerke, die im Sprengvortrieb hergestellt werden, sind nahezu abgeschlossen.



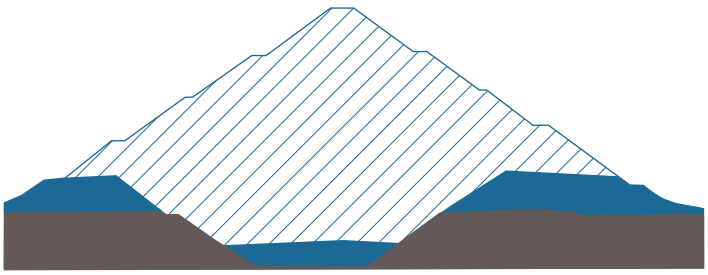
+

CO_2-neutral gedruckt auf Papier aus verantwortungsvollen Quellen

+

Schüttdamm

Die Arbeiten am Damm ruhten über den Winter. Sobald es die Witterung im Laufe des Mai wieder zulässt, wird weiter Schicht für Schicht aufgetragen.



Stand Mai 2023

noch herzustellen

Gründung (Locker- und Festgestein)